

Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt

Newsletter 03/2017 des gemeinnützigen Vereins Herzen für eine Neue Welt e.V.



Ausflug anlässlich des Kindertages

Liebe Paten, Freunde und Unterstützer von Herzen für eine Neue Welt,

auch in Peru gibt es einen Tag zu Ehren der Kinder. Um für die Kinder in Munaychay diesen Tag zu einem Besonderen werden zu lassen, sind allesamt zu einem Dinosaurier-Spielplatz gefahren. Die strahlenden Gesichter auf dem Foto oben, zeigen die Freude, die dieser Ausflug den Kindern gemacht hat. Es war neben Weihnachten und den Geburtstagen sicherlich einer der Höhepunkte in diesem Jahr.

Es ist viel passiert in den vergangenen Monaten. Ausgewählte Neuigkeiten haben wir für Sie in diesem Newsletter zusammengestellt, doch es gibt noch mehr, was wir berichten möchten. Die neuen Freiwilligen haben sich gut eingelebt in den Projekten und sind voller Tatendrang. So sind viele neue Ideen entstanden, die teilweise auch von den vorherigen Freiwilligen übernommen und weitergeführt werden. In dem Projekt für Menschen mit Behinderungen tut sich gerade sehr viel. Das Projekt wird größer und findet in Urubamba großen Anklang (vgl. Newsletter 02/2017). Ebenso steigt die Nachfrage nach Plätzen in Munaychay selbst, aber auch in dem Projekt Lernen mit Herz. Unsere Gesundheitsstationen sind immer gut besucht. Die Armut in den Bergdörfern ist nachwievor groß und der Bedarf an Unterstützung durch unsere Projekte hoch. Das freut uns natürlich, denn dafür hat Dr. Arnold damals schließlich die Projekte ins Leben gerufen.

Doch auf der anderen Seite müssen die anfallenden Kosten auch finanziert werden. Das ist die Herausforderung, der wir in Deutschland tagtäglich begegnen. Wir sind sehr dankbar für unsere großartigen Spender, wie zum Beispiel Primavera e.V., Robert Bosch GmbH inhouse und Zahnärzte Helfen e.V., die uns aktuell und auch regelmäßig mit hohen Spendenbeiträgen vieles ermöglichen. Doch der Kostenberg steigt stetig, und damit auch unser Bedarf an Spenden und Patenschaften. Daher freuen wir uns, wenn wir auch weiterhin Spender und Unterstützer überzeugen können und dann von vielen schönen Neuigkeiten aus den Projekten berichten können.

Aktuelle Einblicke rund um die Projekte erhalten Sie im Rahmen unseres **Patenabends am Samstag, 18.11.2017** um 19 Uhr im Bürgerhaus von Falkenstein. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Herbstliche Grüße und eine bunte Jahreszeit wünscht Ihnen

Ihr Team von Herzen für eine Neue Welt e.V.

Förderung von „Engagement global“

Im Juni haben wir die Zusage zur Förderung von „Engagement global“, einer Einrichtung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), erhalten.

Mit einer Förderungssumme in Höhe von 172.266 Euro (weitere 50.000 Euro müssen aus eigenen Mitteln aufgebracht werden) sollen die Lebensbedingungen der Menschen in der Region um Urubamba und Cusco noch weiter verbessert werden.

Geplant ist die Modernisierung des Agrarzentrums „Santa Rosa“, sodass die vorhandene Expertise den Menschen aus den umliegenden Gemeinden zur Verfügung steht. Rat und Tat sollen hier erhältlich sein in puncto Ackerbau, moderne Landmaschinen, aber auch bezüglich der Zucht von Meerschweinchen (eine peruanische Delikatesse) und Forellen sowie in der modernen Schreinerei zur Holzbearbeitung. Ebenfalls soll die Näherei erweitert werden und Computerkurse im neuen Computerzentrum des Kinderdorfes stattfinden. Damit werden wir mit unserem Partnerverein Corazones para Perú einen großen Beitrag zur Verbesserung der Infrastruktur des Chicontales leisten, was uns sehr freut und eine große Anerkennung unserer bisherigen Arbeit darstellt.

Kurznachrichten aus den Projekten

Gesundheitskampagne in Chupani: Das Gesundheitsteam führte eine vorbeugende Kampagne für die abgelegenen Gemeinden von Chupani und Chupani baja durch. Der medizinische Dienst war in der allgemeinen Medizin, Zahnmedizin, Biologie und Krankenpflege. Vielen Bewohner dieser Dörfer ist eine medizinische Versorgung sonst nicht möglich, weil sie den langen Fußweg zu einer Gesundheitsstation nicht mehr aufnehmen können.



Zahnarztbehandlung im Bergdorf

Ausflug am Kindertag: Am dritten Sonntag im August feiert Peru den Kindertag. Alle Kinder aus Munaychay machten zu diesem wunderbaren Anlass einen Ausflug zum zwei Stunden entfernten Dinosaurier-Spielplatz. Es war für alle ein besonderes Erlebnis und alle Kinder hatten an diesem Sonntag viel Spaß.



Kinder auf dem Spielplatz

La fiesta de Bienvenida y despedida

von Carolin Ehrlich

Ganz Munaychay, Mitarbeiter, die neuen und alten Freiwillige haben sich versammelt, um gemeinsam zu feiern – Willkommen und Abschied. Für 15 von uns endet ihr Jahr, für 15 beginnt es. Einmalige Erfahrungen und Erlebnisse liegen vor und hinter uns.



Traditioneller Tanz der Kinder

Wir neuen Freiwilligen sind noch völlig überwältigt von den vielen neuen Eindrücken, die wir in den ersten fünf Tagen eingesogen haben. Im Gegensatz dazu stehen die alten Freiwilligen am Ende ihres „Herzensabenteuers“. Sie haben viel Zeit und Herzblut in ihre Projekte gesteckt, sodass es sich für uns wie eine Mammutaufgabe anfühlt, in ihre Stiefel zu steigen und ihre Arbeit zu übernehmen.

Heute werden sie nun offiziell verabschiedet. Reden des Dankes und des Lobes werden gehalten und man merkt, wie sehr alle die 15 Freiwilligen in ihr Herz geschlossen haben. Sie sitzen eng gedrängt zwischen den Kindern aus Munaychay, während wir noch etwas unsicher beisammen sitzen. Das Programm wird dabei immer wieder von der Band aus Wayna Sonqo musikalisch untermalt. Kinder und Jugendliche aus Munaychay und ACC führen traditionelle Tänze in bunten Trachten vor. Es gibt ein gemeinsames Mittagessen mit Pollo und dem für Feste traditionellen Rote-Beete-Salat.

Sehr emotional ist der musikalische Beitrag von Anna, Conni und Jonas, die „Time of our lives“ von Tyrone Wells singen. Wieder merken wir Neuen, wie viel das Jahr für alle bedeutet und spüren die Vorfreude bei uns wachsen.

IX Dialog der indigenen und auf dem Land wohnenden Frauen und ihrem Beitrag zur Ernährungssicherheit und Wirtschaft:

Unsere Direktorin, Rossina Estrada, hatte die Möglichkeit die Organisation Corazones para Perú bei der Ministerin der Frau und der verletzlichen Bevölkerung, Ana María Romero-Lozada, vorzustellen. Mit einem Geschenk, hergestellt in unseren Projekten, hat sie die Organisation beim IX Dialog der indigenen und auf dem Land wohnenden Frauen und ihrem Beitrag zur Ernährungssicherheit und Wirtschaft präsentiert und vertreten.



Offizielles Foto

Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt

Newsletter 03/2017 des gemeinnützigen Vereins Herzen für eine Neue Welt e.V.



Einblicke aus dem Projekt „Lernen mit Herz“

Wir möchten Ihnen Alexis vorstellen, der seit dem letzten Jahr von dem Projekt „Lernen mit Herz“ unterstützt wird und dadurch die weiterführende Schule besuchen kann.

Alexis wohnt mit seinen Eltern und zwei Schwestern in Yanahuara, einem kleinen Nachbarort von Urubamba. Die Familie lebt in einem gemieteten Häuschen mit zwei Zimmern. In der Küche steht ein kleiner Lehmofen, der mit Feuer betrieben wird; außerdem wohnen mindestens zehn Meerschweinchen auf dem Boden. Das andere Zimmer dient als Wohn- und Schlafzimmer. Dort schläft die ganze Familie zusammen. Die Bedingungen sind sehr beengt und für deutsche Verhältnisse kaum vorstellbar. Die Familie ist sehr arm. Während sich die



Alexis

Mutter um den Haushalt kümmert, hilft der Vater dem Vermieter beim Bestellen der Felder. Beide haben keine Schulausbildung, was auch der Grund dafür ist, dass sie keine bessere Arbeit finden.



Wohn- und Schlafzimmer

Nur dank der Unterstützung durch „Lernen mit Herz“ kann die Familie für Alexis das Schulgeld sowie die zusätzlichen Kosten für die Schuluniform, Materialien und Bücher bezahlen. Zudem erhält er Unterstützung bei den Hausaufgaben und nach Bedarf Nachhilfestunden. Mit dem Abschluß der Schule wird es Alexis möglich sein, eine Ausbildung oder ein Studium aufzunehmen und ein selbstbestimmtes Leben ohne Armut führen zu können. Finanziert wird auch dieses Projekt ausschließlich durch Patenschaften und Spenden.

Renovierungsarbeiten in Munaychay

Nach teilweise 18 Jahren ist es nun an der Zeit, dass einzelne Stellen an und in den Häusern von Munaychay ausgebessert werden müssen. Das betrifft vor allem das Streichen der Fassade und der Wände in den Häusern sowie einzelne Reparaturen, die durch den täglichen Gebrauch von einer Vielzahl an Menschen Verschleiß aufweisen. Stromleitungen müssen teilweise neu verlegt werden, Dächer ausgebessert und vieles mehr.



Neue Fassade von Haus 1

Mit Haus 1, das erste und damit älteste Haus unseres Kinderdorfs, haben die Arbeiten in diesem Jahr begonnen. Sowohl von außen als auch von innen strahlen Wände und Fassaden in neuem Glanz. Diese notwendigen Arbeiten zur langfristigen Instandhaltung des Kinderdorfs werden zukünftig immer dann durchgeführt werden, sobald ausreichend zusätzliche Spenden generiert werden konnten. Denn diese zusätzlichen, schnell auch hohen, Kosten können wir aktuell nicht durch die festen Einnahmen und Spenden finanzieren. Aus diesem Grund freuen wir uns natürlich über jede Spende, die weitere Renovierungsarbeiten ermöglicht.

Ausflug mit Beneficiarios von Sunaya Sonqo

Am 19. Juli 2017 trafen sich in Urubamba ca. 20 Beneficiarios des Projektes „Suyana Sonqo“ (Projekt für Menschen mit Behinderung), sowie dessen Koordinatorinnen Elizabeth und Maruja und neun alte und neue Voluntarios, um einen gemeinsamen Ausflug an die Lagune „Huaypo“ in der Nähe von Urubamba zu machen.

Dieser Ausflug wurde im Vorfeld von alten und neuen Voluntarios des Projektes zusammen geplant, um den „Neuen“ gleich einen guten Einstieg zu ermöglichen. Die Koordinatorin Elizabeth sprach ein paar Worte, die neuen Voluntarios stellten sich vor und die alten Voluntarios verabschiedeten sich und erhielten dankbare Worte und gute Wünsche für ihre Zukunft.

Aufgeteilt in zwei Teams „leones“ (Löwen) und die „tigres“ (Tiger) fanden verschiedene Spiele statt, u.a

Rollstuhl Wettrennen, Partner-Sackhüpfen, Riech-Wettbewerb, blindes Joghurt-Füttern. Unter kräftigem Anfeuern strengten sich beide Gruppen sehr an und im Laufe



Beneficiarios, Voluntarios und Koordinatoren

des Tages entwickelte sich ein spannendes Kopf- an Kopfrennen. Schlussendlich gab es einen Punktegleichstand, so dass sich beide Gruppen über den Sieg freuten. Dieser Ausflug sowie die Weiterentwicklung des gesamten Projektes wäre ohne das Engagement der Mitarbeiter und Freiwilligen, aber auch dank der Spenden und Unterstützer aus Deutschland nicht möglich gewesen. Herzlichen Dank dafür!

Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt

Newsletter 03/2017 des gemeinnützigen Vereins Herzen für eine Neue Welt e.V.



Helfer mit Herz

Unsere langjährige Mitarbeiterin, Claudia Jeckel, möchte von nun an mit einem persönlichen Herzensprojekt das ehrenamtliche Engagement für Herzen für eine Neue Welt e.V. mehr in den Fokus rücken. Viele Projekte und Aktionen unseres Vereins sind uns nur dank der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer/innen möglich gewesen.

Wir brauchen ehrenamtliche Unterstützung bei repräsentativen Aufgaben für unseren Verein (auf Veranstaltungen, Weihnachtsmärkten, Stadtfesten, uvm.) sowie für die weitere Bekanntmachung unseres Projektes.

Außerdem möchten wir in Zukunft neuer Paten für unsere Projekte in Peru gewinnen, um auch weiterhin die langfristige und konstante Realisierung sicherstellen zu können. Gemeinsam mit ehrenamtlichen Helfern möchten wir Ideen dafür entwickeln.

Einmal im Monat findet ein Treffen aller ehrenamtlichen Helfer/innen und Interessenten statt zum netten Beisammensein, Austausch und Planung neuer Projekte. Die Termine erfahren Sie bei Claudia Jeckel (claudia.jeckel@herzenhelfen.de und 06174/96 82 453 oder www.facebook.com/herzenhelfen).

Wir danken unseren Spendern

Dr. Klaus Schäfer
Dr. Henry Elmenhorst
Ev. Kirchengemeinde Fischbach
FORDKIDS Kinderfonds Stiftung
Robert Bosch Inhouse
Förder- u. Hilfswerk Rotary Köln
Primavera e.V.
Zahnärzte Helfen e.V.

Feiern für Peru

Hochzeiten

Petra Janisch + Johann Wever
Angela Tschepke + Jörg Wengst
Andrea Mezger + Bernhard Hollweck
Melanie + Hendrik Kellner

Bienen fliegen für Munaychay

Unsere langjährige Patin Heike Korprien unterhält sechs Bienenvölker und macht daraus „Munaychay-Honig“. Auch wenn die Bezeichnung zunächst etwas irreführend sein kann, da der Honig aus Hessen und nicht aus den Hochanden kommt, hat der Name eine Bedeutung. Denn Frau Korprien spendet alle Erlöse, die sie aus dem Verkauf ihres Honigs erzielt, an unser Projekt und das bereits seit vielen Jahren.

Wir sind sehr dankbar für dieses wunderbare Geschenk, was Frau Korprien uns damit macht. In unserer Geschäftsstelle gibt es kleine Honiggläser zum Probieren und auf-den-Geschmack-kommen.

Teilnahme am Internationalen Sommerfest in Wiesbaden

Bereits zum fünften Mal infolge haben wir beim Internationalen Sommerfest in Wiesbaden teilgenommen. Auf dem Rathausplatz präsentierten sich am 10. September 2017 eine bunte Mischung internationaler Vereine und Organisationen.

Es ist Sandra Seltmann, die neben ihrem Engagement für das Projekt „Lernen mit Herz“, jedes Jahr für unsere Präsenz bei dem Sommerfest engagiert. Dafür sind wir Dir sehr dankbar, liebe Sandra.

Ebenso danken möchten wir den vielen Helfern, die uns ebenfalls dort präsentiert haben.

Geburtstage

Anne Planer
Theo Lange
Klaus-Peter Meier
Thomas Rathke
Dagmar-Rike Massoth
Stephan Gahrman
Hans-Chrisitan Marschler
Thomas Gold
Norbert Schiller

Sommerfest

Gabriele + Burkhard Hense
Isabella + Klaus Schäfer

Herzen für eine Neue Welt e.V.

Kinderhilfsprojekt Peru

Gemeinnütziger Verein, 1. Vorsitzender: Gerhard Benner
Hauptstr. 21a, 61462 Königstein
Telefon: 06174 / 96 82 453, Fax: 06174 / 96 82 454
E-Mail: mail@herzenhelfen.de, Web: www.herzenhelfen.de
Spendenkonto: Deutsche Bank Königstein, Konto 472 22 37, BLZ 500 700 24
IBAN DE55 5007 0024 0472 2237 00, BIC (SWIFT CODE): DEUTDEDBFRA

